

Zulassungsstelle für Bauprodukte und Bauarten

Bautechnisches Prüfamt

Eine vom Bund und den Ländern
gemeinsam getragene Anstalt des öffentlichen Rechts



Europäische Technische Bewertung

ETA-06/0142
vom 12. März 2024

Allgemeiner Teil

Technische Bewertungsstelle, die die Europäische Technische Bewertung ausstellt

Deutsches Institut für Bautechnik

Handelsname des Bauprodukts

"RELIUS WDV-System V 550"

Produktfamilie,
zu der das Bauprodukt gehört

Produktbereichscode: 4
Außenseitiges Wärmedämm-Verbundsystem mit Putzschicht auf expandiertem Polystyrol zur Wärmedämmung von Gebäuden

Hersteller

RELIUS Farbenwerke GmbH
Heimertinger Straße 10
87700 Memmingen
DEUTSCHLAND

Herstellungsbetrieb

RELIUS Farbenwerke GmbH
Heimertinger Straße 10
87700 Memmingen
DEUTSCHLAND

Diese Europäische Technische Bewertung enthält

16 Seiten, davon 5 Anhänge, die fester Bestandteil dieser Bewertung sind.

Diese Europäische Technische Bewertung wird ausgestellt gemäß der Verordnung (EU) Nr. 305/2011, auf der Grundlage von

040083-00-0404

Diese Fassung ersetzt

ETA-06/0142 vom 26. September 2018

Die Europäische Technische Bewertung wird von der Technischen Bewertungsstelle in ihrer Amtssprache ausgestellt. Übersetzungen dieser Europäischen Technischen Bewertung in andere Sprachen müssen dem Original vollständig entsprechen und müssen als solche gekennzeichnet sein.

Diese Europäische Technische Bewertung darf, auch bei elektronischer Übermittlung, nur vollständig und ungekürzt wiedergegeben werden. Nur mit schriftlicher Zustimmung der ausstellenden Technischen Bewertungsstelle kann eine teilweise Wiedergabe erfolgen. Jede teilweise Wiedergabe ist als solche zu kennzeichnen.

Die ausstellende Technische Bewertungsstelle kann diese Europäische Technische Bewertung widerrufen, insbesondere nach Unterrichtung durch die Kommission gemäß Artikel 25 Absatz 3 der Verordnung (EU) Nr. 305/2011.

Besonderer Teil

1 Technische Beschreibung des Produkts

Das Produkt ist ein Wärmedämm-Verbundsystem (WDVS) mit Putzschicht – ein Bausatz, bestehend aus Komponenten, die vom Hersteller oder einem Lieferanten werksmäßig hergestellt werden. Es wird auf der Baustelle aus diesen Komponenten hergestellt. Der WDVS Hersteller ist letztlich verantwortlich für alle in dieser ETA aufgeführten Komponenten des WDVS.

Das WDVS besteht aus einem vorgefertigten Wärmedämmstoff aus expandiertem Polystyrol (EPS), der auf eine Wand geklebt und gegebenenfalls zusätzlich mechanisch befestigt wird. Die Befestigungsarten und die entsprechenden Komponenten sind im Anhang 1 angegeben.

Der Wärmedämmstoff ist mit einem Putzsystem versehen, das aus einem (auf der Baustelle aufgetragenen) Unter- und Oberputz besteht, wobei der Unterputz eine Bewehrung enthält. Das Putzsystem wird direkt auf die Dämmplatten ohne Luftzwischenraum oder Trennschicht aufgebracht.

Das WDVS schließt besondere Zubehörteile (z. B. Sockelprofile, Kantenprofile ...) für den Anschluss an angrenzende Bauteile (Öffnungen, Ecken, Brüstungen ...) mit ein. Die Bewertung und Leistung dieser Komponenten ist nicht Bestandteil dieser ETA, jedoch ist der WDVS-Hersteller verantwortlich für die entsprechende Kompatibilität und Leistung innerhalb des WDVS, wenn die Komponenten als ein Teil des Bausatzes geliefert werden.

2 Spezifizierung des Verwendungszwecks gemäß dem anwendbaren Europäischen Bewertungsdokument

Von den Leistungen in Abschnitt 3 kann nur ausgegangen werden, wenn das WDVS entsprechend den Angaben und unter den Randbedingungen nach Anhang 2 bis 5 verwendet wird.

Die Prüf- und Bewertungsmethoden, die dieser ETA zu Grunde liegen, führen zur Annahme einer Nutzungsdauer des WDVS "RELIUS WDV-System V 550" von mindestens 25 Jahren. Die Angaben zur Nutzungsdauer können nicht als Garantie des Herstellers ausgelegt werden, sondern sind lediglich ein Hilfsmittel zur Auswahl der richtigen Produkte im Hinblick auf die erwartete wirtschaftlich angemessene Nutzungsdauer des Bauwerks.

Für die Nutzung, Instandhaltung und Reparatur muss der Oberputz für die vollständige Erhaltung der Leistungseigenschaften des WDVS normal instandgehalten werden. Die Instandhaltung schließt mindestens ein:

- Sichtkontrolle des WDVS,
- Reparaturen von unfallbedingten örtlich begrenzten Beschädigungen,
- die perspektivische Instandhaltung mit Produkten, die mit dem WDVS übereinstimmen (möglicherweise nach dem Abwaschen oder entsprechender Vorbereitung).

Erforderliche Reparaturen sind durchzuführen, sobald die Notwendigkeit erkannt worden ist.

Die Information über Nutzung, Instandhaltung und Reparatur ist in der technischen Dokumentation des Herstellers angegeben.

Es liegt in der Verantwortung des Herstellers sicherzustellen, dass die Information den zuständigen Personen bekannt gemacht wird.

3 Leistung des Produkts und Angabe der Methoden ihrer Bewertung

3.1 Brandschutz (BWR 2)

Wesentliches Merkmal	Leistung
Brandverhalten des WDVS	(siehe Anhang 2) Euroklasse gemäß EN 13501-1
Brandverhalten des EPS Dämmstoffes - Rohdichte des EPS Dämmstoffes nach EN 1602	(siehe Anhang 2) Euroklasse E gemäß EN 13501-1 Wert [kg/m ³]
Leistung bei Fassadenbrand	keine Leistung bewertet

3.2 Hygiene, Gesundheit und Umweltschutz (BWR 3)

Wesentliches Merkmal	Leistung
Abgabe gefährlicher Stoffe	keine Leistung bewertet
Wasseraufnahme Unterputz nach 1 Stunde nach 24 Stunden Putzsystem nach 1 Stunde nach 24 Stunden EPS Dämmstoff nach 24 h	(siehe Anhang 3.1) Mittelwert [kg/m ²] Mittelwert [kg/m ²] Mittelwert [kg/m ²] Mittelwert [kg/m ²] Maximalwert 0,5 kg/m ²
Wasserdichtigkeit des WDVS: Hygrothermisches Verhalten an der Prüfwand	Bestanden ohne Mängel
Wasserdichtigkeit des WDVS: Frost/Tau-Verhalten	Die Wasseraufnahme sowohl des Unterputzes als auch des Putzsystems mit allen Oberputzen ausgenommen "RELIUS Mineralputz KM/ RM/ Wascheputz" beträgt nach 24 Stunden weniger als 0,5 kg/m ² . Das WDVS mit den Oberputzen "RELIUS Mineralputz KM/ RM/ Wascheputz" wurde nach dem Simulations-Verfahren als frost/taubeständig beurteilt.
Stoßfestigkeit	(siehe Anhang 3.2) Kategorie
Wasserdampfdurchlässigkeit - Putzsystem - EPS Dämmstoff	(siehe Anhang 3.3) s _d Wert [m] μ = 20 - 70 Dämmstoffdicke 360 mm

3.3 Sicherheit und Barrierefreiheit bei der Nutzung (BWR 4)

Wesentliches Merkmal	Leistung
<p>Haftzugfestigkeiten zwischen Unterputz und EPS Dämmstoff</p> <p>zwischen Klebemörtel und Untergrund</p> <p>zwischen Klebemörtel und EPS Dämmstoff</p>	<p>(siehe Anhang 4.1) - Kleinstwert/Mittelwert [kPa], - Kleinstwert/Mittelwert [kPa],</p> <p>(siehe Anhang 4.2) - Dicke [mm] des verwendeten Klebemörtels - Kleinstwert/Mittelwert [kPa], - Kleinstwert/Mittelwert [kPa], - Kleinstwert/Mittelwert [kPa],</p> <p>(siehe Anhang 4.3) - Dicke [mm] des verwendeten Klebemörtels - Kleinstwert/Mittelwert [kPa], - Kleinstwert/Mittelwert [kPa], - Kleinstwert/Mittelwert [kPa],</p>
<p>Festigkeit der Befestigung (Querverschiebung)</p>	<p>Prüfung nicht erforderlich, somit ist keine Begrenzung der WDVS-Länge erforderlich.</p>
<p>Widerstand gegen Windlasten des WDVS Durchziehversuche an Befestigungen statischer Versuch mit Schaumblock</p>	<p>(siehe Anhang 4.4) - $R_{\text{Fläche}}$ [kN/Befestigung], - R_{Fuge} [kN/Befestigung], - Dübeltellerdurchmesser ≥ 60 mm bzw. ≥ 90 mm - Tellersteifigkeit $\geq 0,3$ kN/mm² - Tragfähigkeit des Dübeltellers $\geq 1,0$ kN</p>
<p>Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene des Dämmstoffes unter trockenen Bedingungen Standard EPS</p>	<p>$\sigma_{\text{mt}} \geq 80$ kPa (geklebtes WDVS) $\sigma_{\text{mt}} \geq 100$ kPa (mechanisch befestigt und zusätzlich geklebtes WDVS)</p>

Wesentliches Merkmal	Leistung
Schermodul des WDVS Standard EPS	$1,0 \leq G_m \leq 3,8 \text{ MPa}$
Zugversuch am Putzstreifen	(siehe Anhang 4.5) Rissbreite w_{rk} [mm]
Haftzugfestigkeiten nach Alterung Oberputz geprüft an der Prüfwand Oberputz nicht geprüft an der Prüfwand	(siehe Anhang 4.6) Kleinstwert/Mittelwert [kN/m^2], Versagensart Kleinstwert/Mittelwert [kN/m^2], Versagensart
Reißfestigkeit des Bewehrungsgewebes im Anlieferungszustand	(siehe Anhang 4.7) Mittelwert [N/mm]
Restreißfestigkeit des Bewehrungsgewebes nach Alterung	(siehe Anhang 4.7) Mittelwert [N/mm]
Relative Restreißfestigkeit des Bewehrungsgewebes nach Alterung	(siehe Anhang 4.7) Mittelwert [%]
Dehnung des Bewehrungsgewebes im Anlieferungszustand	(siehe Anhang 4.7) Mittelwert [%]
Dehnung des Bewehrungsgewebes nach Alterung	(siehe Anhang 4.7) Mittelwert [%]

3.4 Schallschutz (BWR 5)

Wesentliches Merkmal	Leistung
Luftschalldämmung des WDVS	keine Leistung bewertet
Dynamische Steifigkeit des EPS Dämmstoffes	keine Leistung bewertet
Luftströmungswiderstand des EPS Dämmstoffes	keine Leistung bewertet

3.5 Energieeinsparung und Wärmeschutz (BWR 6)

Wesentliches Merkmal	Leistung
Wärmedurchlasswiderstand des WDVS	(Siehe Anhang 5) Rechenwert oder Messwert R [$(\text{m}^2 \cdot \text{K})/\text{W}$]
Wärmedurchgangskoeffizient des WDVS	(siehe Anhang 5) Rechenwert oder Messwert U [$\text{W}/(\text{m}^2 \cdot \text{K})$]

4 Angewandtes System zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit mit der Angabe der Rechtsgrundlage

Gemäß dem Europäischen Bewertungsdokument EAD 040083-00-0404 gilt folgende Rechtsgrundlage: 97/556/EC geändert durch 2001/596/EC.

Folgende Systeme sind anzuwenden:

Produkt	Verwendungszweck	Stufen oder Klassen (Brandverhalten)	Systeme
"RELIUS WDV-System V 550"	WDVS an Außenwänden mit Brandschutzanforderungen	A1 ⁽¹⁾ , A2 ⁽¹⁾ , B ⁽¹⁾ , C ⁽¹⁾	1
		A1 ⁽²⁾ , A2 ⁽²⁾ , B ⁽²⁾ , C ⁽²⁾ , D, E, (A1 bis E) ⁽³⁾ , F	2+
	WDVS an Außenwänden ohne Brandschutzanforderungen	beliebig	2+
<p>⁽¹⁾ Produkte/Materialien, die bei ihrer Herstellung eine genau bestimmte Behandlung erfahren, die zu einer besseren Einstufung ihres Brandverhaltens führen (z. B. Zusatz eines Flammschutzmittels oder Begrenzung des Gehalts an organischen Substanzen)</p> <p>⁽²⁾ Produkte/Materialien, für die Fußnote (1) nicht gilt</p> <p>⁽³⁾ Produkte/Materialien, die nicht bzgl. ihres Brandverhaltens getestet werden (z. B. Produkte/Materialien der Klasse A1 gemäß Entscheidung der Kommission 96/603/EC)</p>			

5 Für die Durchführung des Systems zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit erforderliche technische Einzelheiten gemäß anwendbarem Europäischen Bewertungsdokument

Technische Einzelheiten, die für die Durchführung des Systems zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit notwendig sind, sind Bestandteil des Kontrollplans, der beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegt ist.

Ausgestellt in Berlin am 12. März 2024 vom Deutschen Institut für Bautechnik

Anja Rogsch
Referatsleiterin

Beglaubigt
Keküllüoglu

Anhang 1
Aufbau des WDVS

	Komponenten Nationale Ausführungsvorschriften sind zu berücksichtigen	Auftragsmenge [kg/m ²]	Dicke [mm]
Dämmstoff mit zugehöriger Befesti- gungsart	Geklebtes WDVS: <ul style="list-style-type: none"> • Wärmedämmstoff Werkmäßig vorgefertigtes expandiertes Polystyrol (EPS)* - Standard-EPS • Klebemörtel <ul style="list-style-type: none"> – RELIUS WDVS PHS KLEBER (zementgebundener Trockenmörtel, der eine Zugabe von 25 % Wasser erfordert) – RELIUS WDVS K.A.M. (zementgebundener Trockenmörtel, der eine Zugabe von 25 % Wasser erfordert) – RELIUS V 600 ZF (Acrylharzgebundene Paste, die eine Zugabe von 30 Gew.-% Zement (CEM I 32,5 R) erfordert) 	–	≤ 360
	Mit Dübeln mechanisch befestigtes WDVS und zusätzlichem Klebemörtel: <ul style="list-style-type: none"> • Wärmedämmstoff Werkmäßig vorgefertigtes expandiertes Polystyrol (EPS)* - Standard-EPS • Zusätzliche Klebemörtel (wie im geklebten WDVS) • Dübel für Wärmedämmstoff Dübel mit ETA nach EAD 330196-01-0604¹ 	–	60 bis 360
Unterputz	RELIUS WDVS K.A.M. Identisch mit dem o. g. gleichnamigen Klebemörtel	3,5 bis 12,0 (Pulver)	Im Mittel (trocken): 3,0 bis 10,0
Textilglas- Gitter- gewebe	RELIUS GITTERGEWEBE Alkalibeständiges und schiebefestes Textilglas- Gittergewebe mit einem Flächengewicht von ca. 165 g/m ² und einer Maschenweite von ca. 4,0 mm x 4,0 mm.	–	–
Haftver- mittler	RELIUS UNIVERSAL PUTZGRUND*** Gebrauchsfertige pigmentierte Flüssigkeit – Acrylharz- dispersion: Zur Verträglichkeit mit den Oberputzen siehe unten.	0,2 bis 0,3 l/m ²	–

¹ EAD330196-01-0604 Kunststoffdübel aus fabrikneuem oder nicht fabrikneuem Material zur Befestigung von außenseitigen Wärmedämm-Verbundsystemen mit Putzschicht (und Vorgängerversionen)

	Komponenten Nationale Ausführungsvorschriften sind zu berücksichtigen	Auftragsmenge [kg/m ²]	Dicke [mm]
Oberputz	ohne Haftvermittler zu verwenden:		
	• Dünn-schichtige zementgebundene Trockenmörtel, die eine Zugabe von ca. 27 % Wasser erfordern:		
	RELIUS MINERAL-KRATZPUTZ (Korngröße 2,0 bis 3,0 und 4,0 mm)	3,0 bis 4,5	} Durch die Korngröße geregelt
	RELIUS MINERAL-RILLENPUTZ (Korngröße 2,0 bis 3,0 und 4,0 mm)	3,0 bis 4,5	
	RELIUS WASCHELPUTZ FEIN (Korngröße 0,5 und 1,5 mm)	4,0 bis 11,0 (trocken)	3,0 bis 8,0
	ggf. zu verwenden mit Haftvermittler		
	RELIUS UNIVERSAL PUTZGRUND***		
	• Gebrauchsfertige Pasten – Bindemittel Acrylharz-dispersion		
	RELIUS EDELPUTZ K** (Korngröße 1,5 bis 2,0 und 3,0 mm)	2,0 bis 4,0	} Durch die Korngröße geregelt
	RELIUS RILLENPUTZ R** (Korngröße 1,5 bis 2,0 und 3,0 mm)	2,0 bis 4,0	
RELIUS STRUKTURPUTZ (ohne Körnung)	2,0 bis 6,0		
• Gebrauchsfertige Pasten – Bindemittel Siliconharz-emulsion:			
RELIUS SILCOSAN EDELPUTZ K** (Korngröße 1,5 bis 2,0 und 3,0 mm)	2,0 bis 4,0	} Durch die Korngröße geregelt	
RELIUS SILCOSAN RILLENPUTZ R** (Korngröße 1,5 bis 2,0 und 3,0 mm)	2,0 bis 4,0		
• Gebrauchsfertige Pasten – Bindemittel Kaliwasserglas:			
RELIUS SILAT EDELPUTZ K** (Korngröße 1,5 bis 2,0 und 3,0 mm)	2,8 bis 5,0	}	
RELIUS SILAT RILLENPUTZ R** (Korngröße 1,5 bis 2,0 und 3,0 mm)			
Zubehör	Die Verantwortung obliegt dem Hersteller des WDV.S.		
* Es sind werkmäßig vorgefertigte unbeschichtete Platten aus expandiertem Polystyrol (EPS) nach EN 13163 zu verwenden.			
** K / R bezeichnet unterschiedliche Strukturen der Oberputze.			
*** Die Unterrichtung der Verarbeiter über die Anwendung eines Haftvermittlers obliegt der Verantwortung des Herstellers.			

Anhang 2

Brandschutz (BWR 2)

2.1 Brandverhalten

Systemzusammenstellung	Organischer Gehalt	Flammschutzmittel	Euroklasse gemäß EN 13501-1
Unterputz	max. 2,5 %	kein Flammschutzmittel	
EPS-Dämmstoff	Euroklasse E gemäß EN 13501-1	Euroklasse E gemäß EN 13501-1	
Dübel	-	-	
Putzsystem: Unterputz mit Oberputz und verträglichem Haftvermittler wie in Anhang 1 angegeben:			
RELIUS SILAT EDELPUTZ K RELIUS SILAT RILLENPUTZ R	max. 4,0 %	min. 8,0 %	B - s1,d0
RELIUS MINERAL-KRATZPUTZ/ RELIUS MINERAL-RILLENPUTZ RELIUS WASCHELPUTZ FEIN	max. 3,5 %	kein Flammschutzmittel	
RELIUS SILCOSAN EDELPUTZ K RELIUS SILCOSAN RILLENPUTZ R RELIUS EDELPUTZ K RELIUS RILLENPUTZ R	max. 6,5 %	min. 5,0 %	B - s2,d0
RELIUS STRUKTURPUTZ	max. 5,0 %	kein Flammschutzmittel	keine Leistung bewertet

2.2 Rohdichte des EPS-Dämmstoffs nach EN 1602

$\rho_a \leq 30 \text{ kg/m}^3$

Anhang 3

Hygiene, Gesundheit und Umweltschutz (BWR 3)

3.1 Wasseraufnahme (Prüfung der Kapillarwirkung)

Unterputz:

Unterputz	Dicke	Mittelwert Wasseraufnahme [kg/m ²]	
		nach 1h	nach 24h
RELIUS WDVS K.A.M.	4 mm	0,013	0,165

Putzsystem:

Putzsystem: Unterputz "RELIUS WDVS K.A.M." mit Oberputz und verträglichem Haftvermittler wie nachstehend angegeben	Dicke	Mittelwert Wasseraufnahme [kg/m ²]	
		nach 1h	nach 24 h
RELIUS UNIVERSAL PUTZGRUND und RELIUS EDELPUTZ K/ RELIUS RILLENPUTZ R/ RELIUS STRUKTUPUTZ	Unterputz: 4 mm Oberputz: 1,5 mm	0,076	0,379
RELIUS UNIVERSAL PUTZGRUND und RELIUS SILCOSAN EDELPUTZ K RELIUS SILCOSAN RILLENPUTZ R	Unterputz: 4 mm Oberputz: 1,5 mm	0,076	0,379
RELIUS UNIVERSAL PUTZGRUND und RELIUS SILAT EDELPUTZ K RELIUS SILAT RILLENPUTZ R	Unterputz: 4 mm Oberputz: 1,5 mm	0,020	0,363
RELIUS MINERAL-KRATZPUTZ/ RELIUS MINERAL-RILLENPUTZ RELIUS WASCHELPUTZ FEIN	Unterputz: 4 mm Oberputz: 4 mm	0,216	0,656

3.2

Stoßfestigkeit

Putzsystem: Unterputz "RELIUS WDVS K.A.M." mit Oberputz und verträglichem Haftvermittler wie nachstehend angegeben	Einlagiges Standardgewebe "RELIUS GITTERGEWEBE"
RELIUS UNIVERSAL PUTZGRUND und RELIUS EDELPUTZ K/ RELIUS RILLENPUTZ R/ RELIUS STRUKTUPUTZ	Kategorie I
RELIUS UNIVERSAL PUTZGRUND und RELIUS SILCOSAN EDELPUTZ K RELIUS SILCOSAN RILLENPUTZ R	Kategorie I
RELIUS UNIVERSAL PUTZGRUND und RELIUS SILAT EDELPUTZ K RELIUS SILAT RILLENPUTZ R	Kategorie I
RELIUS MINERAL-KRATZPUTZ/ RELIUS MINERAL- RILLENPUTZ RELIUS WASCHELPUTZ FEIN	Kategorie II

3.3 Wasserdampfdurchlässigkeit WDVS

Putzsystem: Unterputz "RELIUS WDVS K.A.M." mit Oberputz und verträglichem Haftvermittler wie nachstehend angegeben	Diffusionsäquivalente Luftschichtdicke s_d [m]
RELIUS UNIVERSAL PUTZGRUND und RELIUS EDELPUTZ K/ RELIUS RILLENPUTZ R/ RELIUS STRUKTUPUTZ	$\leq 1,0$ m (0,3 m; entspricht der Struktur K, Korngröße 3 mm)
RELIUS UNIVERSAL PUTZGRUND und RELIUS SILCOSAN EDELPUTZ K RELIUS SILCOSAN RILLENPUTZ R	$\leq 1,0$ m (0,3 m; entspricht der Struktur K, Korngröße 3 mm)
RELIUS UNIVERSAL PUTZGRUND und RELIUS SILAT EDELPUTZ K RELIUS SILAT RILLENPUTZ R	$\leq 1,0$ m (0,2 m; entspricht der Struktur K, Korngröße 3 mm)
RELIUS MINERAL-KRATZPUTZ/ RELIUS MINERAL-RILLENPUTZ RELIUS WASCHELPUTZ FEIN	$\leq 1,0$ m (0,1 m; entspricht der Struktur KM, Korngröße 4 mm)

Anhang 4

Sicherheit und Barrierefreiheit bei der Nutzung (BWR 4)

4.1 Haftzugfestigkeit zwischen Unterputz und Dämmstoff (EPS)

		Konditionierung		
		Anfangs- zustand [kPa]	Nach hygrothermischen Zyklen [kPa]	Nach Frost/Tauwech- sel Versuch
RELIUS WDVS K.A.M.	Mittelwert	120	80	Prüfung nicht erforderlich, da Frost/Tau- Zyklen nicht erforderlich
	Kleinstwert	90	80	

4.2 Haftzugfestigkeit zwischen Klebemörtel und Untergrund

Untergrund: Beton		Konditionierung		
		Anfangs- zustand [kPa]	2-tägige Wasserlagerung und 2 h Trocknung [kPa]	2-tägige Wasser- lagerung und 7-tägige Trocknung [kPa]
RELIUS WDVS PHS KLEBER (3 – 5 mm)	Mittelwert	1058	1771	3531
	Kleinstwert	562	1103	2531
RELIUS WDVS K.A.M. (3 – 5 mm)	Mittelwert	1150	680	830
	Kleinstwert	1070	89	315
RELIUS V 600 ZF (3 – 5 mm)	Mittelwert	689	89	315
	Kleinstwert	635	84	397

4.3 Haftzugfestigkeit zwischen Klebemörtel und Dämmstoff (EPS)

		Konditionierung		
		Anfangs- zustand [kPa]	2-tägige Wasserlagerung und 2 h Trocknung [kPa]	2-tägige Wasserlagerung und 7-tägige Trocknung [kPa]
RELIUS WDVS PHS KLEBER (3 – 5 mm)	Mittelwert	170	171	179
	Kleinstwert	152	153	160
RELIUS WDVS K.A.M. (3 – 5 mm)	Mittelwert	100	94	100
	Kleinstwert	90	90	100
RELIUS V 600 ZF (3 – 5 mm)	Mittelwert	133	143	137
	Kleinstwert	122	138	122

minimale Klebefläche

$$S [\%] = 0,03 \text{ N/mm}^2 \times 100 / 0,08 \text{ N/mm}^2$$

$$S = 37,5\%$$

Die minimale Klebefläche S des geklebten WDVS ist 40%.

4.4 Standsicherheit

Die nachfolgend angegebenen Versagenslasten gelten nur für die genannten Kombinationen der Eigenschaften der Bestandteile und die aufgeführten Eigenschaften des Wärmedämmstoffes

4.4.1 Standsicherheit von mit Dübeln mechanisch befestigten WDVS

Gilt für alle in Anhang 1 aufgeführten Dübel bei oberflächenbündiger Montage				
Eigenschaften des EPS (Standard-EPS)	Dicke		≥ 60 mm	
	Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene		≥ 100 kPa	
	Schermodul		≥ 1,0 N/mm ²	
Dübeltellerdurchmesser			Ø 60 mm	Ø 90 mm
Versagenslast [kN]	Dübel nicht im Bereich der Plattenfuge (Statischer Schaumblockversuch)	R _{Fläche}	Mindestwert: 0,51 Mittelwert: 0,52	Mindestwert: 0,72 Mittelwert: 0,73
	Dübel im Bereich der Plattenfuge (Durchziehversuch)	R _{Fuge}	Mindestwert: 0,40 Mittelwert: 0,43	Mindestwert: 0,43 Mittelwert: 0,47

Die o. g. Versagenslasten für einen Dübeltellerdurchmesser von 60 mm gelten für folgende Dübel mit versenkter Montage nur unter folgenden Bedingungen:

Dübel	EPS-Dicke [d]	Einbaubedingungen*
ejothem STR U, ejothem STR U 2G (ETA-04/0023)	≥ 80 mm	– Maximale Einbautiefe des Dübeltellers: 15 mm (≙ Dicke der Dämmstoff-Rondelle) – Einschneidetiefe: 20 mm
	≥ 100 mm	– Maximale Einbautiefe des Dübeltellers: 15 mm (≙ Dicke der Dämmstoff-Rondelle) – Einschneidetiefe: 35 mm

* entsprechend der jeweiligen Dübel-ETA

4.5 Zugversuch am Putzstreifen

Der Mittelwert der Rissbreite bei 1 % Dehnung des mit dem Textilglas-Gittergewebe bewehrten Unterputzes beträgt:

Unterputz	Textilglas-Gittergewebe	Mittelwert der Rissbreite $w_{m(1\%)}$
RELIUS WDVS K.A.M.	RELIUS GITTERGEWEBE	0,15 mm

4.6 Haftzugfestigkeit nach Alterung

Oberputz mit Unterputz und verträglichem Haftvermittler wie nachstehend angegeben		Nach hygrothermischen Zyklen [kPa] mit Unterputz "RELIUS WDVS K.A.M."
RELIUS UNIVERSAL PUTZGRUND und RELIUS EDELPUTZ K/ RELIUS RILLENPUTZ R/ RELIUS STRUKTUPUTZ RELIUS UNIVERSAL PUTZGRUND und RELIUS SILCOSAN EDELPUTZ K RELIUS SILCOSAN RILLENPUTZ R	Mittelwert	85
	Kleinstwert	80
RELIUS UNIVERSAL PUTZGRUND und RELIUS SILAT EDELPUTZ K RELIUS SILAT RILLENPUTZ R	Mittelwert	Keine Leistung bewertet
	Kleinstwert	
RELIUS UNIVERSAL PUTZGRUND und RELIUS EDELPUTZ K/ RELIUS RILLENPUTZ R/ RELIUS STRUKTUPUTZ RELIUS UNIVERSAL PUTZGRUND und RELIUS SILCOSAN EDELPUTZ K RELIUS SILCOSAN RILLENPUTZ R	Mittelwert	84
	Kleinstwert	78
RELIUS UNIVERSAL PUTZGRUND und RELIUS SILAT EDELPUTZ K RELIUS SILAT RILLENPUTZ R	Mittelwert	Keine Leistung bewertet
	Kleinstwert	

4.7 Bewehrung (Textilglas-Gittergewebe)

RELIUS GITTERGEWEBE	Mittelwert Kette	Mittelwert Schuss
Reißfestigkeit in Anlieferungszustand	2438 N / 50 mm	2872 N / 50 mm
Restreißfähigkeit nach Alterung	1267 N / 50 mm	1607 N / 50 mm
Relative Restreißfähigkeit nach Alterung	52.0 %	55.9 %
Dehnung im Anlieferungszustand	4.1 %	4.4 %
Dehnung nach Alterung	2.0 %	2.2 %

Anhang 5
Energieeinsparung und Wärmeschutz (BWR6)

5.1 Wärmedurchlasswiderstand und Wärmedurchgangskoeffizient

Der von dem WDVS erbrachte zusätzliche Nennwert des Wärmedurchlasswiderstands R zum Wanduntergrund wird berechnet nach EN ISO 6946 aus dem Nennwert des Wärmedurchlasswiderstands des Wärmedämmstoffes R_D , gegeben mit der CE-Kennzeichnung, und dem Wärmedurchlasswiderstand des Putzsystems R_{render} , der etwa $0,02 \text{ (m}^2 \cdot \text{K)/W}$ beträgt.

$$R = R_D + R_{render}$$

Die durch mechanische Befestigungsmittel (Dübel, Profile) verursachten Wärmebrücken erhöhen den Wärmedurchgangskoeffizienten U . Dieser Einfluss ist gemäß EN ISO 6946 zu berücksichtigen.

$$U_c = U + \chi_p \cdot n$$

mit:	U_c :	Korrigierter Wärmedurchgangskoeffizient [$\text{W/ (m}^2 \cdot \text{K)}$]
	n :	Anzahl der Dübel pro m^2
	χ_p :	örtlicher Einfluss der durch einen Dübel verursachten Wärmebrücke. Es können die nachfolgend angegebenen Werte angesetzt werden, wenn die Zulassung des Dübels hierüber keine Angabe enthält
	$\chi_p = 0,004 \text{ W/K}$	bei Dübeln mit galvanisch verzinkter Schraube und mit einem mit Kunststoffmaterial bedeckten Dübelkopf
	$\chi_p = 0,002 \text{ W/K}$	bei Dübeln mit Schraube aus nichtrostendem Stahl mit einem mit Kunststoffmaterial bedeckten Dübelkopf und bei Dübeln, bei denen sich am Kopf der Schraube ein Luftzwischenraum befindet